

## Das Verbände-Netzwerk des BDY

Die Mitgliedschaft des BDY in verschiedenen Verbänden ermöglicht einen interdisziplinären und internationalen Austausch. Der BDY ist Mitglied in der Bundesvereinigung Prävention und Gesundheitsförderung e.V. (bvpfg), im Bundesverband Betriebliches Gesundheitsmanagement e.V. (BBGM), im Bundesverband Managed Care e.V. (BMC), im Forum Werteorientierung in der Weiterbildung (FWW) und im Dachverband der Weiterbildungsorganisationen e.V. (DVWO). Zudem ist der BDY Gründungsmitglied der Europäischen Yoga-Union (EYU), dem Dachverband der europäischen Yoga-Verbände.

## Mitglied werden

Mitglied im BDY werden kann jede natürliche Person,

- die sich in einer Yoga-Lehrausbildung BDY/EYU oder in einer Yoga-Lehrausbildung Basic BDY befindet oder diese abgeschlossen hat, oder
- die eine mindestens zweijährige/500 Unterrichtseinheiten umfassende Yoga-Lehrausbildung abgeschlossen hat, deren Ausbildungsstandards mit denen der Yoga-Lehrausbildung Basic BDY vergleichbar sind.

Die Mitgliedschaft ist unabhängig von Tradition oder Stil. Alle Mitglieder verpflichten sich zur Einhaltung der Berufsethischen Richtlinien des BDY sowie zu regelmäßigen Weiterbildungen.

Die Mitgliedschaft im BDY ist ein Nachweis für Kompetenz und Qualität. Mitglieder können mit dem Logo »Mitglied im BDY« für sich werben und profitieren damit davon, dass der Name des Verbands von Yoga-Interessierten und Krankenkassen mit Qualität in der Yoga-Lehre verbunden wird. Mit einer Mitgliedschaft unterstützen Yogalehrende zudem die Ziele des BDY und das gemeinsame Engagement der Mitglieder für den Yoga.

Bitte nutzen Sie den Mitgliedsantrag unter [www.yoga.de](http://www.yoga.de). Dort finden Sie auch weitere Informationen.

Der BDY vereint rund  
**5000 Yogalehrende**  
unterschiedlicher  
Traditionen und Stile.

**Berufsverband der  
Yogalehrenden in Deutschland e.V. (BDY)**  
Bürgerstraße 44, 37073 Göttingen

Geschäftszeiten  
Mo.–Do. 9–12.30 Uhr und 13.30–16 Uhr  
Fr. 9–12.30 Uhr

Tel. 0551 797744-0 | Fax 0551 797744-66  
[info@yoga.de](mailto:info@yoga.de) | [www.yoga.de](http://www.yoga.de)



## Verbandsprofil

Berufsverband der Yogalehrenden  
in Deutschland e.V. **BDY.**

## Der BDY

Der Berufsverband der Yogalehrenden in Deutschland e.V. (BDY) ist seit 1967 der maßgebliche Berufsverband für Yogalehrende in Deutschland. Er ist weltanschaulich neutral und vereint rund 5000 Yogalehrende unterschiedlicher Traditionen und Stile.

Der BDY setzt sich für die gesellschaftliche Anerkennung des Yoga in Deutschland ein. Er vertritt die berufspolitischen Interessen der Yogalehrenden insbesondere gegenüber Politik, Ministerien, Krankenkassen und deren Spitzenverbänden sowie weiteren Akteuren des Gesundheitswesens und fördert die wissenschaftliche Erforschung von Yoga.

In der Aus- und Weiterbildung engagiert sich der BDY für definierte Qualitätsstandards und ständige Qualitätssicherung. In Kooperation mit den vom Verband anerkannten Ausbildungsschulen bietet der BDY deutschlandweit eine vierjährige Yoga-Lehrausbildung mit dem Abschluss »YogalehrerIn BDY/EYU« sowie eine zweijährige Yoga-Lehrausbildung mit dem Abschluss »YogalehrerIn Basic BDY« an. Die Rahmenrichtlinien entsprechen den im »Leitfaden Prävention« des GKV-Spitzenverbandes in der Fassung von 2017 geforderten Anbieterqualifikationen im Handlungsfeld Stressmanagement, Präventionsprinzip »Förderung von Entspannung«.

Mit einem umfangreichen Weiterbildungsprogramm unterstützt der BDY Yogalehrende darin, auf dem aktuellen Wissensstand zu bleiben, um den wachsenden Anforderungen gerecht zu werden.

**Der Service des BDY  
bietet Unterstützung  
im Berufsalltag.**

## Service für Mitglieder

### Betriebsberatung

Mitglieder können die kostenlose telefonische Betriebsberatung des BDY nutzen. Die ExpertInnen der Betriebsberatung beraten branchenspezifisch und praxisorientiert unter anderem zu Steuerfragen, Altersvorsorge und Versicherungen. Aktuelle Informationen zur Selbstständigkeit, zu Rechtsfragen und weiteren Themen rund um den Beruf des Yogalehrenden finden Mitglieder auch im Login-Bereich »MeinBDY« auf der BDY-Website. Außerdem veröffentlicht der BDY zu diesen Fragen regelmäßig Artikel in der Zeitschrift »Deutsches Yoga-Forum«.

### Beratung zur Zertifizierung bei der Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP)

Die Zertifizierung durch die Zentrale Prüfstelle Prävention (ZPP) ist ein wichtiges Thema für viele Yogalehrende. Der BDY bietet seinen Mitgliedern Hilfestellungen beim Zertifizierungsverfahren. Dafür hat der Verband Sprechstunden in der Geschäftsstelle eingerichtet.

### Fachinformationen

Der Verband gibt sechsmal im Jahr die Fachzeitschrift »Deutsches Yoga-Forum« heraus, die im Mitgliedsbeitrag enthalten ist. Das »Deutsche Yoga-Forum« bietet seinen LeserInnen eine Fülle von Themen rund um Yoga und den Yoga-Unterricht. Neben dem »Deutschen Yoga-Forum« veröffentlicht der BDY auch Studienbegleithefte und Broschüren mit Fachinformationen.

### Kongresse

Alle zwei Jahre organisiert der BDY einen Kongress mit namhaften ReferentInnen, den Mitglieder zu einem ermäßigten Preis besuchen können. Der Kongress bietet Gelegenheit, sich weiterzubilden und untereinander auszutauschen.

### Rechtsberatung

Für allgemeine Rechtsfragen rund um den Yoga-Lehrberuf steht Mitgliedern die telefonische Rechtsberatung des BDY durch eine Fachanwältin für Medizinrecht kostenlos zur Verfügung.

### Versicherung

Im Rahmen einer Gruppenversicherung bietet der BDY seinen Mitgliedern eine Berufshaftpflichtversicherung für nur 15,50 Euro pro Jahr an. Außerdem stehen ihnen Fachleute zur Beratung bei Versicherungsfragen zur Seite.

### Weiterbildungen

Für Mitglieder werden die Weiterbildungsseminare des BDY zu einem ermäßigten Preis angeboten.

### Werbung

Mit der Mitgliedschaft im BDY sind Yogalehrende mit einer starken Qualitätsmarke am Yoga-Markt vertreten. Auf Wunsch können Mitglieder ihr Profil in der YogalehrerInnen-Suche auf der BDY-Website veröffentlichen, um mit ihren Angeboten von Yoga-Interessierten gefunden zu werden. Im »Deutschen Yoga-Forum« können Mitglieder gegen 5,95 Euro ihre Termine im Veranstaltungskalender veröffentlichen.